

## Addition als Vereinigen oder Hinzufügen

<b>Jahrgangsstufen</b>	1/2
<b>Fach</b>	Mathematik
<b>Benötigtes Material</b>	Gegenstände aus dem Unterricht Bild Darstellungen beider Additionsmöglichkeiten

### Kompetenzerwartungen

#### M 1/2 1 Zahlen und Operationen

#### M 1/2 1.2 Im Zahlenraum bis Hundert rechnen und Strukturen nutzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- ordnen den vier Grundrechenarten jeweils verschiedene Handlungen und Sachsituationen zu und umgekehrt (Addition als Vereinigen oder Hinzufügen; ...); sie begründen damit Zusammenhänge zwischen den Grundrechenarten..

#### M 1/2 1.3 Sachsituationen und Mathematik in Beziehung setzen

Die Schülerinnen und Schüler...

- zeigen Zusammenhänge zwischen einfachen Sachsituationen und den entsprechenden Rechenoperationen auf und beschreiben diese auch im Austausch mit anderen.

Prozessbezogene Kompetenzen: Modellieren, Argumentieren

### Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler formulieren und zeichnen Rechengeschichten, in denen beide Aspekte der Addition (räumlich-simultan und zeitlich-sukzessiv) verdeutlicht werden. Sie bilden Additionsaufgaben dazu (Verknüpfung der Darstellungsebenen).

### Hinweise zum Unterricht

#### 1. Vereinigung von Mengen (räumlich-simultaner Aspekt der Addition)

Sachsituationen: Auf einem Tisch liegen fünf rote und vier blaue Hefte, drei gelbe und vier rote Stifte,...

Die Schülerinnen und Schüler formulieren Rechengeschichten und bilden Rechnungen. Sie verbalisieren, z. B. „Auf dem Tisch liegen fünf rote und vier blaue Hefte. Zusammen sind es neun Hefte  $5 + 4 = 9$ .“

#### Kompetenzorientierter Impuls:

**Lege Gegenstände auf deinen Tisch. Formuliere mit deiner Partnerin/deinem Partner Rechengeschichten dazu. Notiere die Aufgabe.**

Anschließend zeichnen die Schülerinnen und Schüler Bilder zu Additionsaufgaben und notieren die Aufgaben dazu (Verknüpfung der Darstellungsebenen).

#### Kompetenzorientierte Impulse:

**Notiere eine Plusaufgabe. Zeichne ein Bild dazu.**

## 2. Hinzufügen von Mengen:

Sachsituation: Zuerst trägt ein Kind fünf Hefte auf den Tisch, dann noch vier Hefte.

Die Schülerinnen und Schüler versprachlichen die durchgeführte Handlung, z. B. „Zuerst legt Mia fünf Hefte auf den Tisch, dann legt sie noch drei dazu, zusammen sind es acht Hefte  
 $5 + 3 = 8$

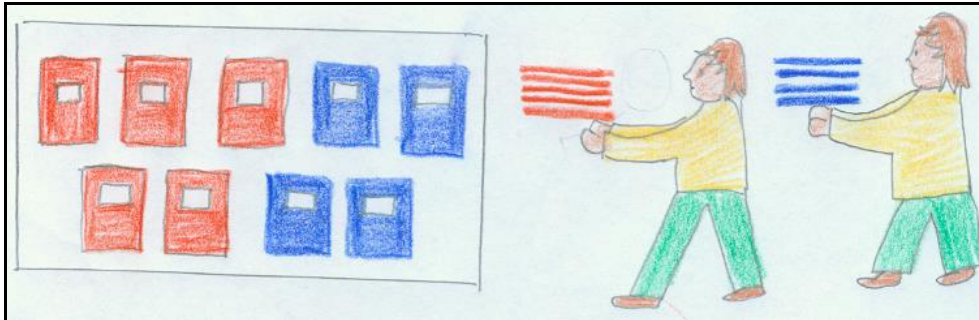
$5 + 3 = 8$ .

Evtl. Wortkarten: *zuerst ... dann... zusammen...*

### Kompetenzorientierter Impuls:

**Überlegt euch Rechengeschichten dazu und spielt sie. Notiert dazu die Aufgabe.**

Die Schülerinnen und Schüler beraten, wie man diese zeitliche Abfolge zeichnerisch darstellen kann, z. B.



Die Schülerinnen und Schüler diskutieren die Darstellung

Mögliche Äußerungen der Schülerinnen und Schüler:

- Am Schluss liegen die Hefte zusammen auf dem Tisch. Das ist bei beiden Aufgaben gleich.
- Man müsste einzelne Bilder zeichnen: Ein Bild mit einem Kind, das 5 Hefte auf den Tisch legt, ein Bild mit einem Bild, das 4 Hefte auf den Tisch legt und dann ein Bild, in dem alle Hefte auf dem Tisch liegen.

### Hinweise zum weiteren Lernen

Die Schülerinnen und Schüler und die Lehrkraft formulieren Rechengeschichten. Die Schülerinnen und Schüler ordnen diese dem jeweiligen Aspekt zu.